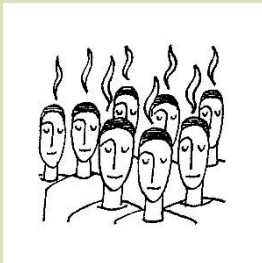


## GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222

E-Mail: [pfarreuh@oblaten.at](mailto:pfarreuh@oblaten.at); [www.oblaten.at/Heiligenstadt](http://www.oblaten.at/Heiligenstadt)

Pfarrkanzlei: Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00; Sa 10.00 – 12.00



### Evangelium: Johannes 20,19 – 23

» Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert. «

1. L: *Apostelgeschichte 2,1-11*; 2. L: *1. Korinther 12,3b-7.12-13*

### So 4.06.17 – PFINGSTSONNTAG

8.30 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

10.00 – Heilige Messe – Für † P. Rudolf Hohmann

### Mo 5.06.17 - PFINGSMONTAG

10.00 – Heilige Messe – MdS „Visayas“

Di 6.06.17: 17.30 \*\*\* *Rosenkranz* \*\*\*

18.00 – Um Schutz der ungeborenen Kinder

Mi 7.06.17: 8.15 – Heilige Messe – MMW – Mission

11.00 – Begräbnis † Lieselotte Hulmak, Friedhof Hernals

12.00 – Begräbnis † Edith Kienmayer, Friedhof Neustift am Walde

Do 8.06.17: 17.30 \*\*\* *Rosenkranz* \*\*\* 18.00 – Um Gottes Segen

Fr 9.06.17: 8.15 – Heilige Messe – MMW – Mission

### ----- Lange Nacht der Kirchen -----

Sa 10.06.17: 17.30 \*\*\* *Rosenkranz* \*\*\*

18.00 – Vorabendmesse – Für † Arbeitskollegin

### So 11.06.17 – DREIFALTIGKEITSSONNTAG \*\*\* VATERTAG \*\*\*

8.30 – Heilige Messe – MMW - Mission

10.00 – Heilige Messe – Für die Pfarrgemeinde

16.00 – Heilige Messe im Pensionistenheim Hohe Warte 8

#### In der Woche:

⇒ VVR-Sitzung – Di 19.30

⇒ ELCO Service (Solaranlage, Heizung) – Mi 10.00

⇒ Seniorenclub – Do 14.00

⇒ Chor Probe - Pfarrheim besetzt – Do 19.30 – 22.00

⇒ Kanzleistunden – Di, Mi, Fr – 9.00 – 12.00; Sa 10.00 – 12.00

## Ausgelegt! Johannes 20, 19 – 23

*Feuerzungen oder ein gewaltiger Sturm – die heutige Lesung stellt uns das Kommen des Heiligen Geistes wie ein mächtiges Ereignis vor. Dagegen fällt das Evangelium richtig ab – und es scheint nicht mal „das richtige“ zu sein: Da wird Ostern erzählt, die erste Begegnung des Auferstandenen mit seinen Freunden. Und was hat er für sie, um sie aus ihrer Wagenburg zu locken? Ein zartes Anpusten!*

*Und doch steckt in diesem zarten Hauch die ganze Macht Gottes. Wie in den ersten Tagen der Schöpfung bläst der Schöpfer allem sein Leben ein. Seit diesem ersten Atmen Gottes sind wir Beseelte. Der Auferstandene beatmet uns wieder, er schenkt einen neuen Anfang, einen frischen „ersten Tag“. Aus dem Chaos des Todes entsteht Leben für alle. Wenn die Jünger – wir! – dieses zärtliche Anhauchen Gottes weitergeben, wird das kein beeindruckendes Schauspiel sein. Schlagzeilen wird es nicht machen. Aber manchem einen neuen Anfang schenken.*



### *Paradox des*

### *Glaubens*

*Indem Jesus den Jüngern seine Wunden zeigt, bringt er ihnen Heilung. Weil sie erkennen, dass das Leid und der Tod nicht das letzte Wort haben.*

*Damit beginnt Pfingsten: Gottes Größe anzuerkennen und Gottes Liebe anzunehmen. Und beides nicht für sich zu behalten, sondern Gottes Größe zu verkünden und Gottes Liebe weiter zu verschenken. Damit auch die Wunden der Welt Heilung erfahren. Der Geist gibt uns dazu die Kraft.*